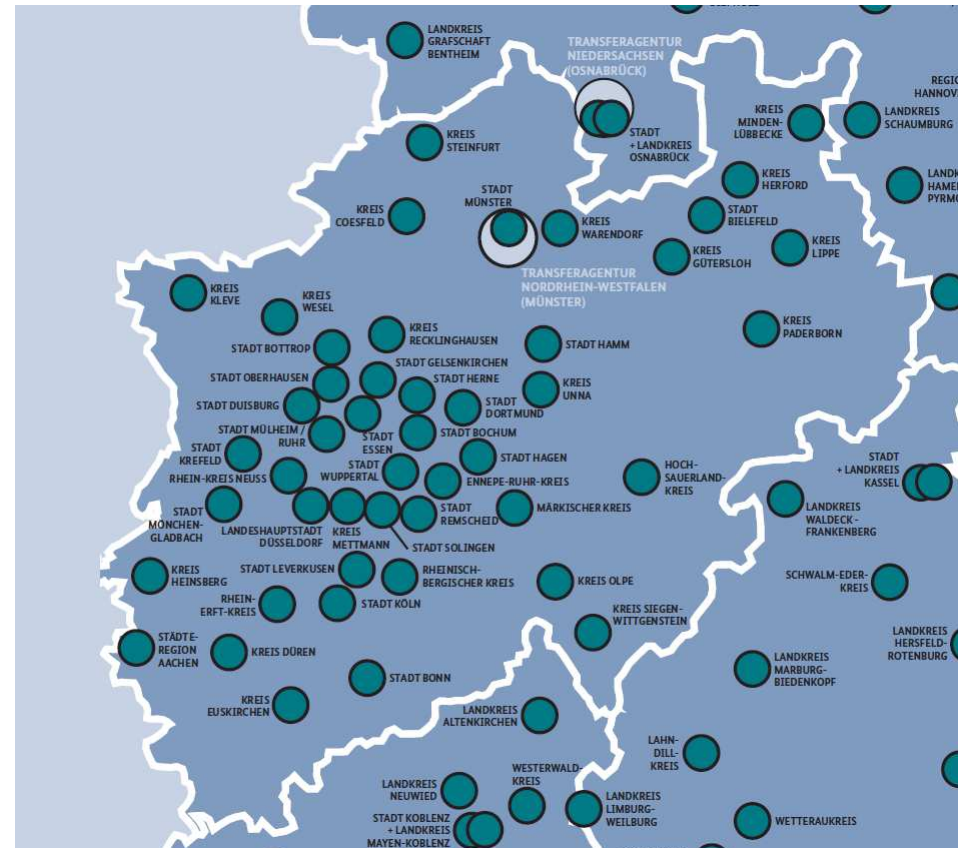
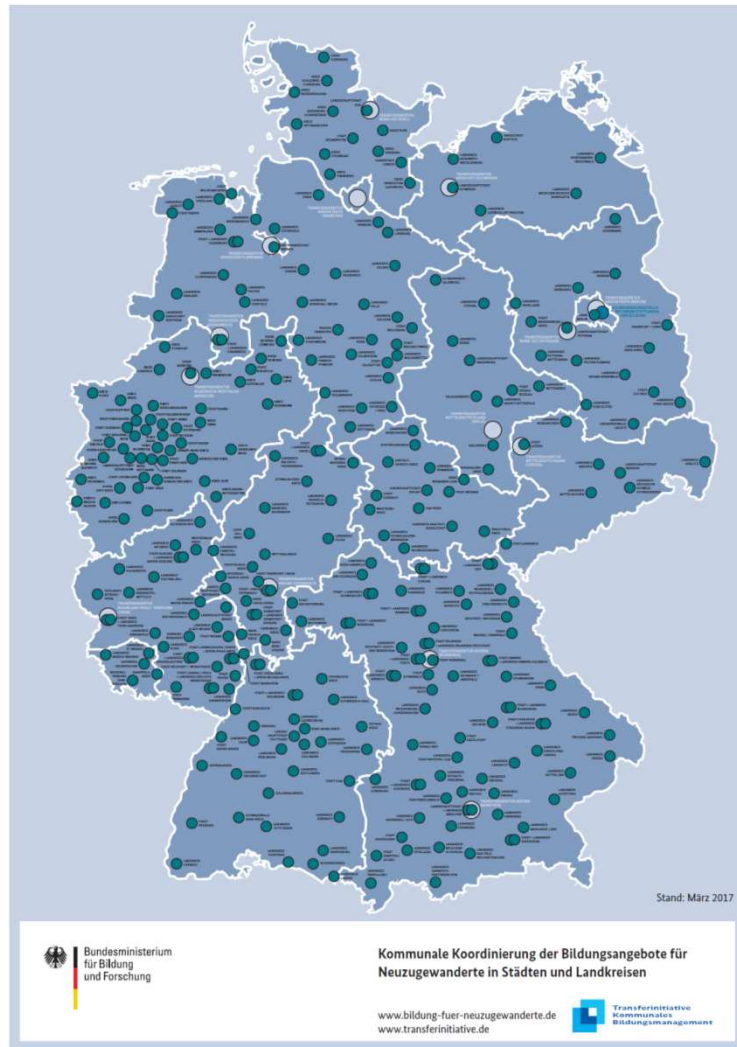


Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte

Dr. Dominik Schreiber

Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte

- Bundesweites Programm des BMBF
- Ca. 320 beteiligte Kommunen mit ca. 450 „BiKo“-Stellen
- NRW: 49 von 54 Kommunen mit ca. 90 „BiKo“-Stellen
- Laufzeit: 2 Jahre (Verlängerung möglich)



Stand: März 2017

Schwerpunkt des Projekts in Hagen oder: Wer sind „Neuzugewanderte“?

- Zuwanderung aus Südosteuropa
- Menschen aus Rumänien und Bulgarien
(vornehmlich mit Roma-Hintergrund)

Was sind „Bildungsangebote“?

→ Schule, Sprache, Kultur, Alltagswissen

Vorgehensweise

1. Situations- und Bedarfsanalyse
2. Vernetzung mit internen sowie externen Akteuren und Experten
3. Lösungen erarbeiten und Verbesserungen anstoßen
4. Evaluation der Ergebnisse

Kooperation

- „Bildung integriert“ (analytisch)
- Quartiersmanagement (operativ)

Aktueller Stand 28.11.17

- Entwurf eines Integrationskonzeptes zur Zuwanderung Südosteuropa (gemeinsam mit Quartiersmanagement)
- Ehrenamtliche Angebote für / mit / von Neuzugewanderte(n) anstoßen (Freiwilligenzentrale)
- Konzept „Bildungsberater“

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!